



„Hallo! — Hallo!“

— „Schlechte Verständigung?“

— „Sie können mich vor Nebengeräuschen kaum verstehen?“ —

„Kaufen Sie sich doch einen Benaudi-Telephonhörer!“

Der Benaudi schaltet jedes Nebengeräusch aus, ermöglicht ein gleichzeitiges Hören mit beiden Ohren und läßt trotzdem eine Hand zum Schreiben frei, denn seine zweckentsprechende Form gestattet ein einfaches Aufhängen auf das Ohr. —

Durch Genehmigung der Reichspost ist die Verwendung des „Benaudi“ als zweiter Hörer an jedem Fernsprechapparat zugelassen. Die Anbringung an den reichseigenen Anschlüssen erfolgt durch die zuständigen Fernsprechämter; entsprechende Auftragsformulare werden jedem Benaudi-Hörer beigelegt. Garantiert wird für einwandfreie Leistung und Beschaffenheit jedes einzelnen Benaudi-Telephonhörers (eventuell Zurücknahme innerhalb vierzehn Tagen nach Kauf).

Bestellen Sie den Benaudi-Hörer zum Preise von Mark 16.— direkt bei der

Benaudi-Telephon-Ges. m. b. H.
 Berlin - Wilmersdorf I, Spessartstraße 11

Fernsprecher: Rheingau 7321

Bei Bestellungen ist anzugeben, ob der Benaudi-Hörer für ZB- oder OB-Betrieb bestimmt ist, worüber das zuständ. Fernsprechamt Auskunft erteilt.

den man ihm macht. Seine Seelenmaschine läuft zu dieser Zeit wie geölt, sein Gleichgewicht ist nicht zu erschüttern. Der böse Geist ist vom Abend ausgetrieben.

*

R h e u m a t i s m u s , ein Weltproblem

Der Rheumatismus kostet die Menschheit an verlorenen Löhnen und ausgefallener Arbeit wenigstens so viel wie die Tuberkulose. Dies ist die materielle Verlustliste. Wieviel Schmerzen, wieviel bittere, verdrießliche Laune er aber im Jahre Millionen von Menschen bringt, das ist noch nicht berechnet worden. Wenn es in irgendeinem Maße ausgedrückt werden könnte, ergäbe es eine ungeheuerliche Zahl verkelter Stimmung. Dabei ist der Rheumatismus keineswegs so harmlos, wie er wegen seiner Häufigkeit hingestellt wird. Er gehört keineswegs zu den kleineren Uebeln, und man darf sich durch die etwas komische Figur, die der Rheumatiker macht, nicht dazu verführen lassen, nun auch die Krankheit komisch zu finden. Es sei nur daran erinnert, wieviel Herzkrankheiten vom Rheuma Ursprung und Beginn nehmen. Es sind gerade jene bitterbösen Herzzustände, die sich durch eine furchtbare Depression, durch eine wahre Weltangst kennzeichnen. Es ist gar nicht so unwahrscheinlich, daß der berühmte Spleen der Engländer, jenes Zu-nichts-Lust-Haben, jene Schlappeit der Seele nichts anderes ist als ein durch das Nebelklima zu bestimmten Jahreszeiten hervorbrechender Rheumatismus, der sich energielähmend aufs Herz legt.

So ist es nur zu begrüßen, daß sich die internationale Gelehrtenwelt zu einer Gesellschaft zum Studium und zur Bekämpfung dieser Lebensfreude fressenden Krankheit zusammengeschlossen hat. Hoffen wir, daß es ihr gelingt, das Geheimnis dieses Dämons zu lüften. Bisher hat man nur Spuren und Fährten, das Raubtier selbst hat man noch nicht gestellt. Sind es Bak-